

Ford Focus (Modell 2004 - 2011)
Untere Mittelklasse
Test: 11/2004



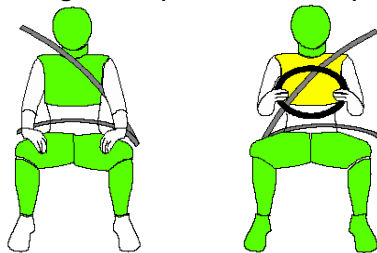
Gesamtergebnis*

	Sterne:	Punkte
Insassenschutz:	★★★★★	35 von max. 37
Fußgängerschutz:	★★☆☆☆	15 von max. 36
Kindersicherheit:	★★★★☆	40 von max. 49

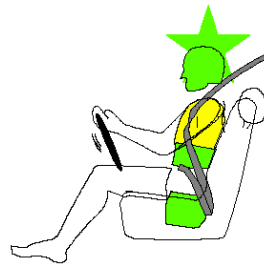
Fazit

Der neue Ford Focus bietet Dank steifer Fahrgastzelle sowie Front-, Seiten- und Vorhangairbags einen guten Insassenschutz. Mit insgesamt gerundeten 35 Punkten für den Insassenschutz erzielt er 5 Sterne (Frontalcrash: 16; Seitencrash/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner für Fahrer-/ Beifahrer: 2). Der Fußgängerschutz erreicht nur 2 von 4 Sternen. Die Kindersicherheit erzielt aber gute 4 von 5 Sternen.

Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



Frontcrash



Seitencrash / ☆ = Pfahlaufprall

- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

Frontalcrash

Die Karosseriestruktur des Ford Focus erweist sich als so zäh, dass die Fahrtür nach dem Test mit leicht erhöhter Handkraft aufgemacht werden kann. Auch die Deformation des Fußraums ist minimal. Die Belastungen der Dummies sind aufgrund der guten Balance von Gurtsystem und Airbag erfreulich niedrig. Auch der Bereich rund um die Knie des Fahrers ist ausgezeichnet entschärft. Es wird die höchstmögliche Punktzahl 16 erreicht.

Seitencrash / Pfahlaufprall

Die Kombination aus im Sitz integriertem Seitenairbag und von vorn bis hinten durchgehendem Vorhangairbag beschert dem Focus ein blendendes Ergebnis. Es wird die höchstmögliche Punktzahl 18 erreicht.

Fußgängerschutz

Beim Anprall an einen Fußgänger kann der Focus im Aufschlagbereich eines Kinderkopfes punkten, allerdings sind die Zonen mit denen die Beine eines Erwachsenen getroffen werden könnten zu aggressiv. Es werden 15 von max. 36 Punkten erreicht.

Kindersicherheit

Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für ein 1 ½ und 3 jähriges Kind durchgeführt: „Britax Römer BabySafe Isofix“ und „Britax Römer Duo Plus Isofix mit drittem Verankerungspunkt (top tether)“. Sowohl beim Frontal- als auch beim Seitencrashtest sind die Kinder gut geschützt. Verbesserungsfähig sind aber noch die Warnhinweise für den Beifahrerairbag. Es werden gute 40 von max. 49 Punkten erreicht.

*** Bewertungsschema**

Insassenschutz (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt. ★☆☆☆☆; 9 bis 16 Pkt. ★★☆☆☆; 17 bis 24 Pkt. ★★★☆☆; 25 bis 32 Pkt.★★★★☆; ab 33 Punkte ★★★★★
Fußgängerschutz (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt. ★; 10 bis 18 Pkt. ★★; 19 bis 27 Pkt. ★★★; 28 bis 36 Pkt. ★★★★
Kindersicherheit (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt. ★; 13 bis 24 Pkt. ★★; 25 bis 36 Pkt. ★★★; 37 bis 48 Pkt. ★★★★; ab 49 ★★★★★